

Sie rüsten Ruhebänke wetterfest um

Projekte des Heimatvereins Grebendorf

VON HARALD TRILLER



Ehrungen von treuen Mitgliedern (von links): Michael Bau, Horst Volkmar (für Helmut Fürchtenicht), Otti Mengel, Rosemarie Bachmann, Kerstin Schäfer-Hasecke, Anni Grebenstein, Gisela Böttner, Dieter Kabacinski, Heinz Wallbraun und Dr. Helmut Kapinsky. Foto: elsbeth wittich/nh

Grebendorf – Der Heimatverein Grebendorf bereichert alle Jahre wieder die dörfliche Gemeinschaft. So konnte die Vorsitzende Gisela Böttner im Rahmen der Jahreshauptversammlung für 2020 und 2021 unter anderen von vielen ehrenamtlichen Arbeiten zur Verschönerung des Dorfbildes oder auch von den Installationen der Weihnachtsbeleuchtung berichten.

Und an dieser Eigeninitiative wird sich auch künftig nichts ändern, denn das nächste größere Projekt wartet bereits auf die Umsetzung. Der zweite Vorsitzende Michael Bau dazu: „Wir wollen die Ruhebänke wetterfest umrüsten und haben das Land Hessen um Unterstützung gebeten. Und die Landesregierung hat uns bereits 5000 Euro aus dem Topf des Förderprogrammes ‚Starkes Dorf‘ zugesichert“, so Michael Bau, der zu verstehen gab, dass der Zuschuss nur fließt, wenn diese Maßnahme noch in diesem Jahr gestartet wird.

Mitglied Günter Stein brachte mehrere Anregungen zu Gehör: „Wir sollten den Bürgermeister um das Ergebnis der angeforderten Lagerkapazitäten bitten. Und da das Fördergeld für die Ruhebänke nicht ausreicht, sollten wir einen Antrag zur Kostenübernahme an den Gemeindevorstand stellen. Auch wäre es ratsam, die Satzung des Heimatvereins in einen neueren Sprachgebrauch zu bringen. Die letzte Niederschrift, erstellt mit Schreibmaschine vom damaligen Vorsitzenden Helmut Buchbach, stammt aus dem Jahr 1981“, spannte Günter Stein den Bogen zum Wanderweg, der die sieben Dörfer Meinhards miteinander verbindet: „Zusammen mit dem ehemaligen Ortsvorsteher Willi Jakal möchte ich Schilder anfertigen, die auf Sehenswürdigkeiten hinweisen.“

Da der Vorstand über großzügige Spenden verfügen kann, sei, so Gisela Böttner, die Anschaffung der Schilder bereits gesichert. Zusammen mit ihrem Stellvertreter Michael Bau nutzte die Vorsitzende das Forum, um verdiente Mitglieder für ihre Treue auszuzeichnen. Seit 50 Jahren gehören Dieter Kabacinski und Günter Menthe dem Heimatverein an. Für 25 Jahre wurden Rosalie Fabian, Anni Grebenstein, Beate Martin, Rosemarie Bachmann, Kerstin Schäfer-Hasecke, Heiner Wittich, Heinz Wallbraun, Paul Kerner, Helmut Fürchtenicht, Dr. Helmut Kapinsky, Otti Mengel, Thomas Menthe und Gerhard Menthe geehrt.

Dem Jahresbericht von Gisela Böttner, die sich bei Ulla Menthe für den wunderschönen Tischschmuck bedankte, war auch zu entnehmen, dass der Heimatverein 293 Mitglieder zählt; den acht Abmeldungen stehen 14 Neuzugänge gegenüber.